

Pfarrbrief
vom 28. September 2026 bis zum 22. November 2026
St. Mauritius Niederalteich und St. Stephanus Seebach
Pfarrverband Niederalteich-Seebach, Mimmingerstr. 12, 94491 Hengersberg



Zu Beginn

Liebe Pfarrgemeinde,

die Schulferien sind schon wieder Geschichte und der Alltag hat in den meisten Familien schon wieder Einzug gehalten. Die Schul- und Kindergartenkinder aus Seebach und Niederalteich haben in einem feierlichen Familiengottesdienst das neue Schul- und Kindergartenjahr „begrüßt“ und um den Segen Gottes für das kommende Jahr gebeten.

Am ersten Oktoberwochenende feiern wir das Erntedankfest. Wir danken dem Pfarrgemeinderat aus Niederalteich und dem Trachtenverein aus Seebach, die sich wieder einmal viel Mühe mit dem Schmücken der Erntealtäre geben.

In Niederalteich ist der Haushofer Hans mit dabei, der seit 25 Jahren beim Herrichten des Erntedankaltars dabei ist.

Das Erntedankfest kommt nicht – wie zum Beispiel Weihnachten oder Ostern – in der Bibel vor, hat dennoch ganz viel mit Gott zu tun. Denn wir verdanken es Gott, dass wir genug zu essen haben, dass wir auf den Feldern Getreide und in den Gärten Obst ernten können. Und dass es ganz viele Geschäfte gibt, in denen wir Lebensmittel kaufen können. Und weil das so ist, danken wir Gott dafür.

Denn er hat die Erde erschaffen und lässt alles wachsen. Und wir denken an die Menschen, die nicht genug zum Essen haben. Vielleicht weil sie arm sind oder weil sie in Weltgegenden leben, in denen Trockenheit oder Naturkatastrophen die Nahrung vernichten, sodass die Menschen und auch die Tiere hungern müssen. Und wir versuchen ihnen zu helfen, indem wir teilen oder Geld spenden. Denn zum Danken gehört auch das Denken an die, denen es nicht so gut geht.

Einmal im Jahr feiern wir Christen das Erntedankfest. „Ein Tag, um mal nicht zu meckern, zu nörgeln und unzufrieden zu sein. Ein Tag, um die vielen kleinen Dinge in den Blick zu nehmen, die in der Summe ein ganz, ganz großes Geschenk sind. Ein Tag, um Gott mal dafür zu danken, dass es uns so gut geht.

Wir wünschen Euch und Ihnen ein schönes Erntedankfest und einen schönen Spätsommer.

Ihr und Euer Pfarrer P. Quirin mit Diakon Bernhard Huber

Gottesdienstordnung für Niederalteich, Seebach und der Wallfahrtskirche Halbmeile

Montag, 28.09.

9.00 Uhr Hm
17.30 Uhr Sb

Montag der 26. Woche im Jahreskreis

Mütter beten für ihre Kinder
Rosenkranz

Mittwoch, 30.09.

8:30 Uhr Ba
18.00 Uhr Hm

Fest des Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

Hl. Messe
Rosenkranz für den Frieden der Welt

Donnerstag, 01.10.

18.00 Uhr Sb
18:30 Uhr SB

Fest der Hl. Theresa vom Kinde Jesu (Lisieux)

Rosenkranz
Hl. Messe

Freitag, 02.10.

10:00 Uhr Ho
17.00 Uhr Ba
18:00 Uhr Hm
19.00 Uhr Hm

Fest der Hl. Schutzengel

Hl. Messe
Bruderschaftsandacht
Aussetzung und Stille Anbetung
Hl. Messe

Samstag 03.10.

16.00 Uhr Sb
18:30 Uhr Ba

Samstag der 26. Woche im Jahreskreis (Tag der deutschen Einheit)

Rosenkranz
Vorabendmesse – Feier des Bruderschaftsfestes der Erzbruderschaft der Sieben Schmerzen Mariens

Sonntag, 04.10.	27. Sonntag im Jahreskreis (Erntedankfest)
9:00 Uhr Ba	Pfarrgottesdienst
10.15 Uhr Sb	Pfarrgottesdienst
10.30 Uhr Ba	Römisches Konventamt <i>musikalisch gestaltet von Officium N unter der Leitung von Bernhard Falk</i>
17:00 Uhr Ba	Oktoberrosenkranz
18:30 Uhr Ho	Hl. Messe in der Kapelle des St. Ursula Hospiz
Montag, 05.10.	Montag der 27. Woche im Jahreskreis
17.30 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr Hm	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Hm	Lateinische Messe in traditioneller Form
Dienstag, 06.10.	Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Hm	Gestaltete eucharistische Anbetung
Mittwoch, 07.10.	Gedenktag unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
8:30 Uhr Ba	Hl. Messe
17:00 Uhr Ba	Oktoberrosenkranz zum Rosenkranzfest
18.00 Uhr Hm	Rosenkranz für den Frieden der Welt
Donnerstag, 08.10.	Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr SB	Hl. Messe
Freitag, 09.10.	Freitag der 27. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr Ho	Hl. Messe
18:00 Uhr Hm	Aussetzung und Stille Anbetung
Samstag 10.10.	Samstag der 27. Woche im Jahreskreis
16.00 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr Hm	Vorabendmesse
Sonntag, 11.10.	28. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Ba	Pfarrgottesdienst
10.15 Uhr Sb	Pfarrgottesdienst
17:00 Uhr Ba	Oktoberrosenkranz
Montag, 12.10.	Fest des Hl. Maximilian
9.00 Uhr Hm	Mütter beten für ihre Kinder
17.30 Uhr Sb	Rosenkranz

Mittwoch, 14.10.	Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis
8:30 Uhr Ba	Hl. Messe
18.00 Uhr Hm	Rosenkranz für den Frieden der Welt
Donnerstag, 15.10.	Fest der Hl. Theresa von Jesus (von Avila)
18.00 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr SB	Hl. Messe
Freitag, 16.10.	Freitag der 28. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr Ho	Hl. Messe
18:00 Uhr Hm	Aussetzung und Stille Anbetung
19.00 Uhr Hm	Hl. Messe
Samstag 17.10.	Fest des Hl. Ignatius von Antiochen
16.00 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr Ba	Vorabendmesse
Sonntag 18.10.	29. Sonntag im Jahreskreis – Jahrestag der Kirchweih der eigenen Kirche
9.00 Uhr Ba	Pfarrgottesdienst
10.15 Uhr Sb	Pfarrgottesdienst zum Kirchweihsonntag
17:00 Uhr Ba	Oktoberrosenkranz
Montag, 19.10.	Montag der 29. Woche im Jahreskreis
17.30 Uhr Sb	Rosenkranz
Mittwoch, 21.10.	Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis
8:30 Uhr Ba	Hl. Messe
18.00 Uhr Hm	Rosenkranz für den Frieden der Welt
Donnerstag, 22.10.	Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr SB	Hl. Messe
Freitag, 23.10.	Freitag der 29. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr Ho	Hl. Messe
18:00 Uhr Hm	Aussetzung und Stille Anbetung
Samstag 24.10.	Samstag der 29. Woche im Jahreskreis
16.00 Uhr Sb	Rosenkranz
18:30 Uhr Hm	Vorabendmesse

Sonntag, 25.10.	30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag
9:00 Uhr	Ba Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge 2027
10.15 Uhr	Sb Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge 2027
14.00 Uhr	Hm Rosenkranz
14.30 Uhr	Hm Marienstunde
17:00 Uhr	Donaugebet
Montag, 26.10.	Montag der 30. Woche im Jahreskreis
9.00 Uhr	Hm Mütter beten für ihre Kinder
17.30 Uhr	Sb Rosenkranz
Mittwoch, 28.10.	Fest der Hl. Simon und Thadäus
8:30 Uhr	Ba Hl. Messe
18.00 Uhr	Hm Rosenkranz für den Frieden der Welt
Donnerstag, 29.10.	Montag der 30. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr	Sb Rosenkranz
18:30 Uhr	SB Hl. Messe
Freitag, 30.10.	Freitag der 30. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr	Ho Hl. Messe
18:00 Uhr	Hm Aussetzung und Stille Anbetung
19.00 Uhr	Hm Hl. Messe
Samstag 31.10.	Samstag der 30. Woche im Jahreskreis
16.00 Uhr	Sb Rosenkranz
18:30 Uhr	Ba Vorabendmesse
Sonntag, 01.11.	HOCHFEST ALLERHEILIGEN
9:00 Uhr	Ba Pfarrgottesdienst
10.15 Uhr	Sb Pfarrgottesdienst
10.30 Uhr	Ba Römisches Konventamt <i>musikalisch gestaltet von Officium N unter der Leitung von Bernhard Falk</i>
14:00 Uhr	Ba Totengedenken in der Basilika mit Gräbersegnung
14.30 Uhr	Sb Totengedenken in der Pfarrkirche mit Gräbersegnung
18:30 Uhr	Ho Hl. Messe in der Kapelle des St. Ursula Hospiz
Montag, 02.11.	Allerseelen
8:00 Uhr	Ba Requiem mit anschl. Gräbersegnung
17.00 Uhr	Ba Allerseelenrosenkranz
17.30 Uhr	SB Allerseelenrosenkranz
18:30 Uhr	Hm Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr	Hm Lateinische Messe in traditioneller Form

Dienstag, 03.11. Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Hm Gestaltete eucharistische Anbetung

Mittwoch, 04.11. Fest des Hl. Karl Borromäus
8:30 Uhr Ba Hl. Messe
18.00 Uhr Hm Rosenkranz für den Frieden der Welt

Donnerstag, 05.11. Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Sb Rosenkranz 18:30 Uhr SB Hl. Messe

Freitag, 06.11. Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr Ho Hl. Messe
17:00 Uhr Ba Bruderschaftsandacht
18:00 Uhr Hm Aussetzung und Stille Anbetung

Samstag 07.11. Samstag der 31. Woche im Jahreskreis
16.00 Uhr Sb Rosenkranz
18.00 Uhr Hm Rosenkranz
18:30 Uhr Hm Vorabendmesse

Sonntag 08.11. 32. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Ba Pfarrgottesdienst
10.15 Uhr Sb Pfarrgottesdienst

Montag, 09.11. Weihetag der Lateranbasilika
9.00 Uhr Hm Mütter beten für ihre Kinder
17.30 Uhr Sb Rosenkranz

Mittwoch, 11.11. Fest der Hl. Martin, Bischof von Tours
8:30 Uhr Ba Hl. Messe
18.00 Uhr Hm Rosenkranz für den Frieden der Welt

Donnerstag, 12.11. Fest des Hl. Josaphat
18.00 Uhr Sb Rosenkranz
18:30 Uhr SB Hl. Messe

Freitag, 13.11. Freitag der 32. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr Ho Hl. Messe
16.30 Uhr Ba Martinszug der Kinder
18:00 Uhr Hm Aussetzung und Stille Anbetung
19.00 Uhr Hm Hl. Messe

Samstag 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis
16.00 Uhr Sb Rosenkranz
18:30 Uhr Ba Vorabendmesse *mit anschl. Totengedenken am Kriegerdenkmal*

Sonntag, 15.11. 33. Sonntag im Jahreskreis (Volkstrauertag)
9:00 Uhr Ba Pfarrgottesdienst
10.15 Uhr Sb Pfarrgottesdienst

Montag, 16.11. Montag der 33. Woche im Jahreskreis
17.30 Uhr Sb Rosenkranz

Mittwoch, 18.11. Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis
8:30 Uhr Ba Hl. Messe
18.00 Uhr Hm Rosenkranz für den Frieden der Welt

Donnerstag, 19.11. Fest der Hl. Elisabeth
18.00 Uhr Sb Rosenkranz 18:30 Uhr SB Hl. Messe

Freitag, 20.11. Freitag der 33. Woche im Jahreskreis
10:00 Uhr Ho Hl. Messe
18:00 Uhr Hm Aussetzung und Stille Anbetung

Samstag 21.11. Fest unserer Lieben Frau in Jerusalem
16.00 Uhr Sb Rosenkranz
18.00 Uhr Hm Rosenkranz 18:30 Uhr Hm Vorabendmesse

Sonntag, 22.11 CHRISTKÖNIGSONNTAG
9:00 Uhr Ba Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Neuministranten
10.15 Uhr Sb Pfarrgottesdienst

Erklärung für die Abkürzung der Gottesdienstorte
Ba = Basilika Sb= Seebach Ho = Kapelle im Hospiz
Hm = Wallfahrtskirche Halbmeile

Die nächste Gottesdienstordnung erstreckt sich über den Zeitraum vom 23. November 2026 – 7. Februar 2027 Redaktionsschluss 10. November

PFARRER P. QUIRIN IST FÜR SIE/DICH da!

Wer ein seelsorgliches Gespräch wünscht oder beichten möchte, einfach nur bei P. Quirin (09901-903774) melden. Bitte scheuen Sie sich nicht auf den Anrufbeantworter zu sprechen – P. Quirin ruft zurück

Erzbruderschaft zu den Sieben Schmerzen Mariens Bruderschaftsfest Samstag 3. Oktober 2026 – 18.30 h

Im Namen der Mitglieder der Erzbruderschaft laden wir ein
zur Mitfeier des **Bruderschaftsfestes 2026**.



Abt Kilian I. Weybeck (1503-1534) von Niederaltaich gründete bereits in seinem ersten Amtsjahr 1503 die Sieben-Schmerzens-Bruderschaft zu Ehren der Gottesmutter, deren Bild (ein Werk um 1480) mit dem Leichnam ihres Sohnes auf dem Schoß seitdem in der Basilika hoch verehrt wurde. Prächtige Prozessionen und von Hunderten Mitgliedern besuchte Bruderschaftsfeste fanden in Laufe der Jahrhunderte statt. Mit der Klostersaufhebung im Jahre 1803

erstarb auch das bis dorthin reich blühende Leben der Bruderschaft. Sie war ja eine eigene, selbstständig verwaltete Körperschaft, die vom Staat zu Unrecht mit dem Kloster aufgehoben wurde. Als zweiter Gründer der Bruderschaft kann der Niederalteicher Johann Baptist Feichtmayer (1784-1850) angesehen werden. Nach einem 14-jährigen Rechtsstreit mit dem Staat hatte er es durchgesetzt, dass die Bruderschaft wieder einen Teil (7500 Gulden) ihres ehemaligen Vermögens zurückerhielt 1846. Damit konnte die Bruderschaft, die bis in unsere Tage existiert, wieder errichtet werden.

Quelle: Homepage Abtei Niederaltaich

Ein „kleiner aber sehr feiner Kreis“ hält die Bruderschaft „am Leben“. Jeden ersten Freitag im Monat beten die Mitglieder der Erzbruderschaft, vor dem Gnadenbild der schmerzhaften Mutter Gottes. Wer sich dieser Bruderschaft anschließen möchte, darf sich gerne bei Stefan Denk melden.

10 Jahre Kinder- und Jugendchor Seebach



Am Sonntag, den 13. September, fand in der Pfarrkirche St. Stephanus in Seebach ein Familiengottesdienst, mit dem Motto **Mit Jesus durch den „Sturm im Bauch“**, zum Schulanfang statt. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Stephanus-Chor unter der Leitung von Heinrich Lucinione. Im Mittelpunkt des Evangeliums stand die Geschichte, wie Jesus den Sturm auf dem See stillt.

Dieses Bild griff Simone Feldmeier in ihrem Anspiel auf und einige Kinder erzählten vom „Sturm im Bauch“, Besonders bei den Schulanfängern, die am Dienstag ihren ersten Schultag erleben, können Aufregung, Ängste, Heimweh und die Sorge vor dem Unbekannten für ordentliches Gefühlschaos sorgen.

Doch wie in der biblischen Geschichte gilt auch hier: Jesus ist bei uns, wenn es in unserem Inneren stürmt. Er kann den Sturm beruhigen und gibt den Kindern die Zusage, dass sie nicht allein sind. Er begleitet sie auf ihrem Weg und ist auch in der neuen Schule und in der Klasse an ihrer Seite.

Neben den Sorgen durfte aber auch die Vorfriede ihren Platz haben: In der neuen Klasse warten viele neue Erlebnisse und vielleicht auch neue Freundschaften. Und es gibt viel Spannendes zu entdecken – zum Beispiel Lesen und Schreiben zu lernen.

Anschließend segnete Pater Quirin die Schulranzen und Kindergarten taschen der Kinder. Als kleine Erinnerung an den Gottesdienst erhielt jedes Kind ein Papierboot als Schlüsselanhänger.

Es soll die Kinder daran erinnern, dass Jesus auch bei jedem persönlichen „Gefühlssturm“ mit ihnen unterwegs ist.

Gleichzeitig wurde das zehnjährige Bestehen des Kinder- und Jugendchors gefeiert. Chorleiter Heinrich Lucinonek blickte auf die Anfänge zurück und berichtete von einigen Abgängen und Neuzugängen in den vergangenen Jahren. Aktuell gehören 14 Kinder und Jugendliche zum Chor. Interessierte Kinder sind jederzeit eingeladen, bei einer Chorprobe hineinzuschnuppern.

Für ihre zehnjährige Treue wurden Lea Rager, Franziska Ferstl und Marlene Feldmeier geehrt. Auch Charlotte Feldmeier und Sarah Weinberger sind bereits seit vielen Jahren dabei. Alle fünf erhielten einen Gutschein und Schokolade. Die übrigen Chormitglieder wurden ebenfalls mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht.

Zum Abschluss überraschte PGR-Vorsitzende Simone Feldmeier die Chorleiter Heinrich Lucinonek und Christoph Hackl mit einem Geschenk, für das die Chormitglieder heimlich gesammelt hatten. Sie dankte beiden für ihr langjähriges Engagement und betonte, dass der Chor ohne Heinrich Lucinoneks Einsatz nicht entstanden wäre.

Feldmeier Simone, PGR-Vorsitzende

Sommerausflug der Niederalteicher Ministranten

Vom 3. bis 7. August verbrachten die Niederalteicher Ministranten gemeinsam mit ihren Betreuern erlebnisreiche Tage auf einer Hütte in Marktschellenberg bei Berchtesgaden.

Bereits auf der Hinfahrt wurde ein Abstecher nach Altötting gemacht. Dort schaute sich die Gruppe die Gnadenkapelle an.

Während der gemeinsamen Tage standen viele spannende Ausflüge auf dem Programm. Die Ministranten besuchten das Salzbergwerk Berchtesgaden und die beeindruckenden Eishöhlen in Werfen. Dort war es zwar sehr kalt, aber die faszinierende Welt aus Eis war für alle ein besonderes Erlebnis.



Salzbergwerk Berchtesgaden 03. August 2026

Auch Salzburg wurde erkundet. frater Benedikt führte die Gruppe durch die Stadt und erzählte viel Wissenswertes über die Sehenswürdigkeiten und die Geschichte Salzburgs. Anschließend durften die Ministranten die Stadt noch auf eigene Faust entdecken.

Ein weiterer Höhepunkt war die Fahrt zum Königssee. Mit dem Boot ging es über den See, anschließend wanderte die Gruppe bis zur Fischunkenalm. Im Anschluss besichtigten alle noch die Wallfahrtskirche St. Bartholomä am Königssee.

Die Abende klangen gemütlich am Lagerfeuer aus. Es wurden Geschichten erzählt, gemeinsam gelacht und Spiele gespielt.

Am letzten Tag wurde die Hütte gemeinsam aufgeräumt und gründlich geputzt. Danach machten sich alle wieder auf den Heimweg.

Die fünf Tage waren eine schöne Mischung aus Abenteuer, Gemeinschaft und viel Spaß.

Anna Schauer, Oberministrantin

WENN'S WEIHRAZT
KEB und PFARRGEMEINDERAT SEEBACH LADEN EIN

„Genau so is gwen – de Gschicht ist woah“ Geschichten aus den
Zwischenwelten von Karl-Heinz Reimeier aus Grafenau

Mittwoch, 18. November 2026 – 19 Uhr – Pfarrheim Seebach

Veranstaltet vom PGR Seebach mit Unterstützung der KEB

Einladung zum Gottesdienst mit Krankensalbung



**Wir laden herzlich ein zum
Gottesdienst mit Krankensalbung
am Samstag, 24.10. um 9.30 Uhr**

**Hengersberg, Caritas Wohn- und
Pflegezentrum St. Gotthard,
Lindachweg 1, Cafeteria**

Krankensalbung bedeutet, dass Gott für die Kranken da ist. Du bist nicht allein. Gott gibt dir Kraft. Die Krankensalbung ist ein Sakrament, in dem die stärkende und heilende Kraft Gottes zum Ausdruck kommt. Es wird nicht nur Kranken am Lebensende gespendet, sondern allen, die schwer oder chronisch erkrankt sind.

Durch Gebet, Handauflegung und die Salbung von Stirn und Händen wird deutlich, dass Gott uns gerade in der Krankheit nahe ist und uns aufrichten und stärken will.

Wir laden alle schwer oder chronisch Kranken sowie alle, die vor einer schweren Operation stehen oder unter Altersbeschwerden leiden, zur **Messfeier am 24. Oktober in die Cafeteria im Caritasheim Hengersberg** ein. Der Zugang ist auch mit Rollstuhl und Rollator möglich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

P. Thomas und P. Praveen mit dem Pfarrverband Hengersberg in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Hengersberg

CHRIST SEIN MIT HERZ UND HAND

Offener Abend für alle Menschen im Pastoralen Raum Hengersberg, die sich für ein Ehrenamt interessieren oder bereits aktiv sind

Donnerstag, 22.10.2026, 19.30 Uhr in Pfarrheim Hengersberg,

Referent:innen: Theresia Hofbauer, Dr. István Bruncsák, Anna Berlinger

Freude und Hoffnung, Trauer und Angst gehören zum Menschsein dazu. Als Christinnen und Christen sind wir besonders gefragt, füreinander dazu sein. In schwierigen Lebenssituationen ist das herausfordernd und oft wissen wir nicht, wie wir Menschen in seelischer oder sozialer Not konkret helfen können.

Gemeinsam mit Ihnen möchten Mitarbeitende der Bistums-Referate Seniorensorge und Trauerpastoral sowie der Gemeindcaritas den Fragen nachgehen:

- Wo sehe ich bei mir vor Ort, in meiner Pfarrei / Gemeinde Not?
- Was brauchen die Menschen?
- Wie kann ich helfen?
- Welche Angebote gibt es bei uns in der Umgebung schon?

Der Abend richtet sich an interessierte Einzelpersonen, die sich freiwillig engagieren wollen und auf der Suche nach einem passenden Einsatzfeld sind, an Menschen, die bereits ehrenamtlich aktiv sind, an Pfarrteams, Pfarrgemeinderäte und andere Gruppen engagierter Personen im gesamten Pastoralen Raum Hengersberg. Neben dem Erfahrungsaustausch und konkreten Informationen können am Ende der Veranstaltung auch Ideen stehen, in welcher Form vor Ort geholfen werden kann.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Kath. Erwachsenenbildung (KEB) im Landkreis Deggendorf.

Anmeldung:

Bei der KEB: Tel. 09901-6228 / keb.deggendorf@bistum-passau.de

Oder bei der Gemeindcaritas: gemeindcaritas@caritas-passau.de

Der Stammbaum Jesu nach Matthäus – (k)ein Beitrag zur Ahnenforschung

Der Evangelist Matthäus eröffnet seine Frohe Botschaft mit dem Satz: „Buch des Ursprungs Jesu Christi, des Sohnes David, des Sohnes Abrahams.“ (Mt 1,1)

Er präsentiert uns aber im ersten Kapitel keine schön lesbare Kindheitsgeschichte wie sein Kollege Lukas. Mit einem sogenannten Stammbaum mutet er uns eine trockene Aufzählung von vielen unbekannten Namen zu und macht eher ratlos als neugierig. Was soll dieser Anfang? Dauernd dieses 'x' zeugte y'? Wieso beginnt Matthäus so formelhaft und langwierig? **Welche Frohe Botschaft steckt hinter diesem Stammbaum?**



An drei Bibel - Gesprächs - Abenden suchen wir nach Antworten und erschließen einen Zugang zur Botschaft des Weihnachts-festes jenseits der Krippenromantik. Die Treffen rahmen in gewisser Weise die Aufführung des „Mysterienspiels vom Stammbaum Jesu“ in der Frauenbergkirche mit dem Kirchenchor Hengersberg und einer Sprechergruppe der Pfarrei ein und geben Gelegenheit zum intensiveren Eintauchen und gemeinsamen Austausch über diesen besonderen Text.

Montag, 12.10.26 – 19.00: Der Stammbaum Jesu: Ein Bild der Heilsgeschichte

Einführung in den Text: kleiner Einblick in die Geschichte Israels mit Landnahme, Exil, Königtum –Welche Aussageabsicht hat Matthäus?

Donnerstag, 29.10.26 – 19.00: Stammütter prägen die Erzählung:
Die Frauen bekommen einen großen Stellenwert?
Was zeigen uns ihre ungewöhnlichen, z.T. skandalösen Geschichten?

Sonntag, 22.11.26 – 17.00 Uhr – Frauenberg Hengersberg:
Mysterienspiel vom Stammbaum Jesu –
Personen des Stammbaums erzählen ihre Geschichte und werden für uns gegenwärtig.

Mittwoch, 02.12.26 – 19.00: **Weihnachten nach Matthäus – manchmal ziemlich „unweihnachtlich“**

Die Geburt Jesu aus der Perspektive des Josef.

Die Abende finden jeweils in der **Landvolkshochschule Niederalteich** in Kooperation mit der KEB statt.

Referentin: Andrea Wirth, Religionspädagogin

Anmeldung: Bei der KEB: Tel. 09901-6228 / Mail:

keb.deggendorf@bistum-passau.de

Informationen

- Wir freuen uns sehr über unsere Neuministranten in Niederalteich. Herzlich Willkommen, Lennox Reichert, Timo Völkl, Mara Bomhard und Katharina Schober. Schön, dass ihr unsere Ministrantengemeinschaft verstärkt und euch bereit erklärt, diesen wichtigen Dienst in unserer Kirche zu übernehmen. Wir wünschen euch viel Freude und schöne gemeinsame Erlebnisse bei eurem Ministrantendienst.
- **Wichtige Termine 2027:**
 - Erstkommunion Seebach: 18.04.2027 – 10.15 h
 - Erstkommunion Niederalteich: 25.04.2027 – 10 Uhr
 - Firmung in Hengersberg 9. Mai 2027 – 10 h
 - Priesterweihe fr. Benedikt: 17. Juli 2027 – 10.30 h
 - Primiz P. Benedikt: 18. Juli 2027 – 10 h
- Es wird herzlich eingeladen zum **Frauenfrühstück im Pfarrheim Seebach** am 1. Oktober und am 5. November, jeweils ab 9 Uhr.

- die LVHS Niederalteich bietet eine Auszeit für Sternenkindereltern, die der Trauer um ihr Kind noch einmal bewusst und ganz explizit Raum geben möchten. Viele Eltern erleben im Alltag nur selten Möglichkeiten, ihre Trauer in der Tiefe zuzulassen, die sie brauchen. Genau dafür bietet das Seminar vom 16. bis 17.10.2026 einen geschützten Rahmen. Nähere Infos können bei der LVHS Niederalteich Tel. 09901/9352-0 erfragt werden

Kurs Sturzprophylaxe in der Orangerie

Der OCV Niederalteich bietet im Herbst einen weiteren Kurs „Sturzprophylaxe“ an.

Als Therapeutin konnten wir hierzu wieder **Frau Birgit Artmann**, eine freiberufliche Bewegungswissenschaftlerin, gewinnen.

Veranstalter ist die Seniorengemeinschaft unter der Trägerschaft des OCV Niederalteich. **Die Teilnahme ist offen; wir freuen uns über Teilnehmer aus Seebach und anderen Gemeinden.**

Der Kurs wird über die SVlfg (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau) finanziert. Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten.

Folgende Termine wurde mit Frau Artmann vereinbart.

jeweils montags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr in der Orangerie: 19., 26. Oktober, 9., 16., 23., 30. November und, 07., 14., 21. Dezember. 80 % der Termine wahrgenommen werden. Zur Durchführung des Kurses sind mindestens sechs Personen erforderlich. Vielen Dank an die Gemeinde, dass uns für diesen Kurs die Orangerie zur Verfügung gestellt wird.

Anmelden kann man sich ab sofort bis zum 30. September bei Bernhard Huber (09901/2746 oder 0170-5017436)

Senioren Niederaltreich – Die nächsten Termine

Freuen Sie sich auf einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, interessanten Gesprächen über „Früher und heute“ sowie gemeinsamen Spielen. In lockerer Atmosphäre möchten wir Jung und Alt zusammenbringen, Erinnerungen teilen, neue Kontakte knüpfen und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen.



Alt trifft Jung - Generationennachmittag

Mittwoch, 14. Oktober 2026
14:00 Uhr in der
Orangerie



Kaffee und
Kuchen



Kennenlernen



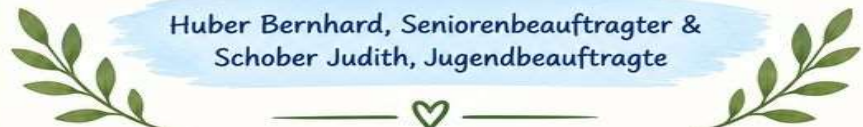
Spiele



Gespräche

Wir freuen uns auf viele Begegnungen
zwischen den Generationen!

Huber Bernhard, Seniorenbeauftragter &
Schober Judith, Jugendbeauftragte

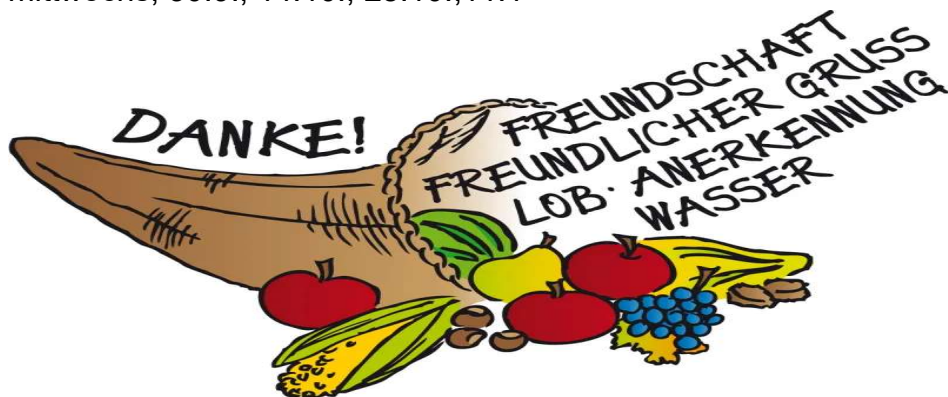


Entrümpeln tut auch der Seele gut
Vortrag von Anna Berlinger von der Gemeindec Caritas am
Mittwoch 18. November 2026 um 14 Uhr in der Orangerie

Vom Ballast abwerfen im Äußeren und Inneren beschreibt, warum es oft schwerfällt, sich von Dingen oder Angewohnheiten zu lösen. Sie gibt Tipps, wie das Aufräumen leichter gelingen kann, wie gebrauchte Dinge eine zweite Chance bekommen und auch noch Gutes bewirken können und warum das "Ballast abwerfen" auch in psychologischer Hinsicht regelrecht befreiend sein kann. Der Vortrag wird in Kooperation mit: der KEB und der Seniorengemeinschaft Niederalteich angeboten.

Senioren Seebach – Die nächsten Termine

Die nächsten Seniorennachmittage im Pfarrheim sind jeweils mittwochs, 30.9., 14.10., 28.10., 11.1



**Ein schönes Erntedankfest und einen „Goldenen Oktober“
wünschen**

Pfarrer P. Quirin

die Diakone fr. Benedikt- Maria und Bernhard Huber

die Kirchenpfleger/innen Christoph Hackl und Agnes Auer-Seidl

**die PGR Vorsitzenden Magdalena Frammelsberger und Simone
Feldmeier**

IMPRESSUM

Pfarrbrief der Pfarrgemeinden St. Mauritius Niederalteich und St. Stephanus Seebach, Mimmingstr. 13, 94491 Hengersberg

Herausgeber: Pfarrverband Niederalteich-Seebach

Redaktion: Bernhard Huber, Diakon (verantwortlich)

Anschrift der Redaktion: Pfarrverbandsbüro Niederalteich, Mimmingstr. 13, 94491 Hengersberg, Tel. 09901/6139

Email: pfarramt.niederalteich@bistum-passau.de

Öffnungszeiten Pfarramtsbüro: montags 9 bis 13 Uhr; freitags 11 – 15 Uhr

Bankverbindungen

Niederalteich: Raiffeisenbank Hengersberg DE70 7416 1608 0000 3052 94

Seebach: Raiffeisenbank Hengersberg DE51 7416 1608 0000 3320 20

Homepage: www.pfarrverband-niederalteich.bistum-passau.de;

Verantwortlich für den Druck: Pfarramtsbüro Niederalteich

Auflage: 200 Stück

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Dieser Pfarrbrief erscheint vierteljährlich und wird an katholische Haushalte kostenlos verteilt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Urheberrecht Sämtliche in diesem Pfarrbrief veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

Ansprechpartner

Pfarrer P. Quirin: Tel: 09901/903774; Mobil: 0175-6622387

Email: quirin.erlacher@bistum-passau.de

Diakon Bernhard Huber: Tel. 09901/2746; Mobil: 0170-5017436

Email: bernhard.huber@bistum-passau.de

Kirchenpflegerin Niederalteich: Agnes Auer-Seidl Mobil: 0170-5360048

Kirchenpfleger Seebach: Christoph Hackl, Mobil 0176-50132437

PGR Niederalteich: Magdalena Frammelsberger Mobil: 0170-7089357

PGR Seebach: Simone Feldmeier Mobil: 0160-94746314

Kirchenmusik Niederalteich: Christine Gastinger Mobil: 0170-2812644

Kirchenmusik Seebach: Christoph Hackl, Mobil 0176-50132437

